



EWeRK

Informationen für Autoren

EWeRK – Zweimonatsschrift des Instituts für Energie- und Wettbewerbsrecht
in der kommunalen Wirtschaft e.V., Berlin

Erscheinungsweise:

6 mal jährlich, immer zum Ende der Monate
Februar/März, April, Juni, August, Oktober und Dezember
als Printausgabe sowie zeitversetzt zum Online-Abruf unter
<http://www.ewerk.hu-berlin.de/>

Institut für Energie- und Wettbewerbsrecht in der kommunalen Wirtschaft e.V.

Geschäftsführer und V.i.S.d.P.:

Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski

Schriftleitung:

Philipp Jakob Strauß, LL.M. (Edinburgh)

Verlag:

Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Baden-Baden (www.nomos.de)

Artikel:

Einzusendende Artikel bitte an:
philipp.strauss@rewi.hu-berlin.de

Redaktionsschluss:

Februar/März-Ausgabe (EWeRK 1/2019): 04.01.2019
April-Ausgabe (EWeRK 2/2019): 08.02.2019
Juni-Ausgabe (EWeRK 3/2019): 15.04.2019
August-Ausgabe (EWeRK 4/2019): 11.06.2019
Oktober-Ausgabe (EWeRK 5/2019): 13.08.2019
Dezember-Ausgabe (EWeRK 6/2019): 07.10.2019

Kategorien:

Editorial

Aufsätze

Rechtsprechung. Entscheidungen und Mitteilungen – Europäische und nationale Gerichte, BKartA, Monopolkommission und BNetzA

Energiegesetzgebung und Rechtsgrundlagen

Energiepolitik

Kurze Meldungen

Veranstaltungen – EweRK-Workshops

Kolumne

Literaturhinweise und Rezensionen

Formalia:

Alle Artikel sind im Word-Format (.doc) einzureichen. Darüber hinaus bitten wir Sie, folgende Formatierungshinweise zu beachten:

- Die einheitliche Gliederungsstruktur für Urteilsanmerkungen ist folgende:
I. 1. a)
- Die Fußnoten sollten folgende Informationen mindestens enthalten:
 - Bei Urteilen Datum und Aktenzeichen der Entscheidung sowie die Fundstelle.
 - Für Kommentare, Aufsätze und Bücher gilt die gebräuchliche juristische Zitierweise.

Hinweise zur Korrektur der Druckfahnen:

- Die vollständig korrigierten Druckfahnen sollten bitte innerhalb einer Woche an die Schriftleitung per E-Mail übermittelt werden.

Hinweise zum Verfassen von Urteilsanmerkungen:

- Der Beitrag ist im EWeRK-Stil bitte knapp, klar und allgemein verständlich zu formulieren, sodass auch Nichtjuristen, die einen nicht unerheblichen Teil unserer Leserschaft ausmachen, die dargestellten Inhalte nachvollziehen können. Insbesondere soll wenn möglich auf die juristische Terminologie verzichtet werden. Die Formulierung erfolgt überwiegend auf der Basis von Hauptsätzen.
- Zunächst beginnt der Beitrag mit I., den „Entscheidungsätzen“ (oft nicht der Tenor des Urteils) oder den Leitsätzen des Gerichts. Diese sollen die Frage „Was kommt raus?“ beantworten (Urteilsstil).
- Es folgt die anschauliche Darstellung des Sachverhalts unter dem Gliederungspunkt II. Die Darstellung soll sich möglichst nah am Originaltext

des Urteils orientieren, am besten durch Streichungen des Originaltextes verkürzt.

- Daran schließt sich unter Gliederungspunkt III. die Erörterung der Entscheidungsgründe, ebenfalls möglichst nah am Original, also Verkürzung durch Streichung, an.
- Die Besprechung schließt mit der Anmerkung unter Punkt IV. Diese soll möglichst wertfrei Vernetzungen und Querverbindungen zu anderer Rechtsprechung und Literatur herstellen sowie ggf. vorhandene logische, systematische oder dogmatische Widersprüche aufzeigen und auflösen. Zum Abschluss kann, wenn das für die Leser einen Zusatznutzen enthält, eine persönliche Einschätzung der Entscheidung formuliert werden.

Hinweise zum Verfassen von Bücherrezensionen:

Eine gelungene Rezension sollte dem folgenden Aufbau entsprechen und ca. eine Druckseite in der EWeRK füllen
(in Abhängigkeit vom Umfang des besprochenen Werkes):

- Darstellung des Ansatzes des Buches und Beantwortung der Frage, inwieweit dieser überzeugt und ob die wichtigsten Fragen des Gebietes behandelt werden
- Beantwortung der Frage, ob das Buch eine leserfreundliche und zur Beantwortung der aufgeworfenen Fragen geeignete Struktur aufweist
- Darstellung der durch das Buch abgehandelten Themen bzw. Grundfragen
- Diskussion von ein bis zwei herausgegriffenen Spezialbereichen zur Prüfung, ob die dargestellten Informationen für die angesprochene Zielgruppe hilfreich sind
- Empfehlung des Werkes für die Zielgruppe

Autoren-Service:

EWeRK
Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6
10099 Berlin
Telefon: (030) 2093-40734/ -40740
Telefax: (030) 2093-40731
E-Mail: philipp.strauss@rewi.hu-berlin.de